



# MITEINANDER


## Mitteilungsblatt für den katholischen Pfarrenverbund Gießen und Heuchelheim

[www.kath-giessen.de](http://www.kath-giessen.de)

Jg. 10

27.01.2024 bis 25.02.2024

Nr. 2/24



**Wer sein Leben im Schatten  
des Kreuzes lebt,  
lernt glauben und lieben.**

Friedrich Vogel

**Der Herr segne dich  
und behüte dich.  
Der Herr lasse sein Angesicht  
über dich leuchten  
und sei dir gnädig.  
Der Herr wende sein Angesicht dir zu  
und schenke dir Frieden.**

(Numeri 24-26)

Liebe Leserinnen und Leser,  
liebe Schwestern und Brüder im Glauben,

wenn dieser Pfarrbrief erscheint, ist das Jahr 2024 schon vier Wochen alt. Doch für gute Wünsche zum neuen Jahr ist es nie zu spät. So wünschen wir Ihnen, was der „Aaronitische Segen“ aus dem Buch Numeri ausdrückt: Gottes Segen und Frieden!

Es ist der erste Bibeltext, den wir in der Messliturgie am Neujahrstag hören. Seine knappen Worte sagen trotzdem viel. In den ersten Tagen des Jahres haben unsere Sternsinger den Segen Gottes und zugleich ein Stück Weihnachtsbotschaft zu den Menschen gebracht. Herzlichen Dank allen, die dabei mitgewirkt oder für die Sternsingeraktion gespendet haben!

In den nächsten Wochen schreitet das Kirchenjahr schnell voran: Auf den letzten weihnachtlichen Nachklang am „Fest der Darstellung des Herrn“ am 2. Februar folgt keine zwei Wochen später schon der Aschermittwoch. Vielleicht haben Sie zwischendurch Lust, die erste gemeinsame Fastnachtssitzung unserer vier Gemeinden zu besuchen: „Rabatz hoch vier – alle sind wir hier!“.

Was immer Ihr Leben ausmacht und Ihr Alltag mit sich bringt – Wir wünschen Ihnen jeden Tag Gottes Segen und Frieden, gemäß der Segensformel aus dem Buch Numeri, Gesundheit, Zuversicht und alles Gute für das neue Jahr!

Ihr Pfarrer Erik Wehner und das Pastoralteam

# In dieser Ausgabe

## **Pastoralraum Gießen-Stadt**

Kirche auf dem Pastoralen Weg	4
Gemeindeversammlung	6
... und sie erkannten IHN	8

## **Pastoralraum KONKRET**

(M)ein Traum von Schule	13
-------------------------	----

## **Miteinander**

„LIEBE“	16
„Improvisation - Die Faszination des Unvorhersehbaren“	18
Save the date „Kulturkirche'24“	22

## **Kids.Teenies.Kirche.**

Sternsinger 2024	24
------------------	----

<b>Kurz notiert</b>	<b>28</b>
---------------------	-----------

<b>Terminkalender</b>	<b>30</b>
-----------------------	-----------

<b>Wir sind Kirche. Sie auch?</b>	<b>31</b>
-----------------------------------	-----------

<b>Gottesdienste</b>	<b>32</b>
----------------------	-----------

<b>Pastoralraum Gießen-Stadt Standorte</b>	<b>42</b>
--	-----------

## Kirche auf dem Pastoralen Weg (12)

Aus der Perspektive von Carola Daniel,  
Koordinatorin im Pastoralraum

Ein neues Jahr hat begonnen. Wenn Sie dieses MITEINANDER in den Händen halten, dann ist bereits ein Monat vergangen.

Der Pastorale Weg geht im neuen Jahr weiter, auch wenn sich vielleicht mancher wünscht, er würde endlich fertig sein. Die einen möchten gerne zurückkehren, in die Vertrautheit dessen, was vorher war. Die anderen wären gerne fertig, damit endlich Neues Raum greifen kann. Und wieder andere bezweifeln, ob dieser Pastorale Weg was mit Gott zu tun hat. Sie befürchten, der Weg führt die Kirche in die Irre. Ich meine: Gott selber führt uns auf diesen Weg. Der Gott der Bibel ist ein Gott des Unterwegs-Seins, Gott selber ein Wanderer (Jer 14,8).

Die Bibel ist voll mit Weg-Erfahrungen:

- Adam und Eva werden aus dem Paradies geworfen und wandern unter Gottes Schutz durch die Welt. Zugegeben mit Beschwerden, aber behütet. Selbst Kain, der Brudermörder geht unter Gottes Schutzzeichen seinen Weg.
- Abraham bricht im Vertrauen auf Gottes Zusage aus seiner Heimat auf in ein neues unbekanntes Land.
- Eine Hungersnot lässt die Israeliten aus dem gelobten Land nach Ägypten wandern, wo Gott bereits Vorsorge getroffen hat.
- Später ist das Volk Israel 40 Jahre unterwegs, um aus der Knechtschaft in Ägypten wieder in das gelobten Land zurück zu kehren. Und Gott geht mit ihnen.
- Die unterschiedlichen Erfahrungen auf dem Weg sind im Buch der Psalmen vielfach aufgehoben und meditiert (z.B. Ps 95).
- Jesus selbst ist während seines öffentlichen Wirkens wandernd unterwegs.

- Die ersten Christen werden nach Ostern verfolgt und zerstreuen sich in der ganzen damals bekannten Welt. Auf ihre Wanderschaft nehmen sie das Evangelium von Jesus Christus mit bis an die Enden der Erde. Und seine Zusage gilt: Ich gehe euch voraus.
- Die erste Bezeichnung für die neue Religionsgemeinschaft der Christen ist "der (neue) Weg". (Apg).
- Und in einem Pfingstlied aus dem Gotteslob bekennen wir: ‚Da schreitet Christus durch die Zeit in seiner Kirche Pilgerkleid‘ (GL 347)

Orientierung auf dem Weg ist immer Gott selber.

Er ist es, der herausruft, der begleitet, unterwegs versorgt und ein Ziel vorgibt.

Wir sind unterwegs auf dem Pastoralen Weg unserer Kirche, um katholisches Christsein heute zu leben und selber wieder neu zu entdecken. Geschüttelt von Krisen, reduziert in der Zahl, mit den Herausforderungen und Umbrüche der Gegenwart konfrontiert.

- Das Geistliche Team lädt ein, sich in der Fastenzeit bewusst neu auszurichten: ‚...und sie erkannten IHN‘ lautet das Thema von Exerzitien im Alltag.
- Die Projektgruppe Gebäude-Vermögen-Finanz macht derzeit eine ehrliche, an vielen Stellen ernüchternde Bestandsanalyse unserer gemeinsamen Ressourcen.
- Thematische Arbeitsgruppen suchen nach einer tragfähigen Vision für die Zukunft aus unterschiedlichen Perspektiven.
- Alle sind eingeladen mit ins offene Gespräch zu gehen und sich an der gemeinsamen Suche nach Neuorientierung auf je eigene Weise zu beteiligen. Zwei Gemeindeversammlungen im Februar bieten dazu einen größeren Resonanzraum.

Es geht in diesem Jahr mehr denn je darum, Ideen und Vorstellungen offen miteinander zu teilen und Kräfte zur Neugestaltung zusammenzutun, damit daraus ein Bild von Katholischer Kirche entsteht, das uns aufrichtet, Orientierung für konkrete weitere Schritte schenkt und uns mit Mut und Zuversicht in die Zukunft gehen lässt. Vielleicht werden wir in diesem Jahr nicht fertig werden, aber wir können anfangen. Der Weg entsteht bekanntlich beim Gehen.

Vertrauen wir darauf: Gott geht mit.

Carola Daniel  
Koordinatorin



## **Gemeindeversammlung** Herzliche Einladung

Liebe Mitchristen der Katholischen Kirchengemeinden  
im Pastoralraum Gießen-Stadt,

sofern wir uns noch nicht persönlich getroffen haben, wünsche ich Ihnen zu-  
nächst ein frohes und segensreiches neues Jahr.

Auch für uns als Kirchengemeinde auf dem Pastoralen Weg bringt das Jahr  
2024 neue Herausforderungen, zeitgleich aber auch Chancen, den Glauben zu  
leben und die Gestalt der Katholischen Kirche in Gießen mitzugestalten.

Damit dies gelingen kann, möchten wir uns gerne mit Ihnen über die wesentli-  
chen Themen austauschen und laden hiermit herzlich ein zu den Gemeinde-  
versammlungen in St. Albertus und St. Thomas Morus.

Zu beiden Gemeindeversammlungen sind ausdrücklich Mitglieder aller unserer  
Gemeinden im Pastoralraum herzlich eingeladen.

Für den Ortsausschuss St. Albertus  
Florian Keßler

Pfarrgemeinderat St. Thomas Morus  
Paul Bugla

### **Gemeindeversammlung**

am Sonntag, 18. Februar 2024

um 17:00 Uhr im Pfarrsaal von St. Thomas Morus

Es geht bei dieser Gemeindeversammlung um die Perspektiven des Pastoralen  
Weges, um die aktuelle Strukturreform und die Zukunft der Katholischen Kir-  
che in Gießen, wobei uns derzeit besonders die Frage der Reduzierung des  
Gebäudebestandes beschäftigt.

### **Gemeindeversammlung**

am Sonntag, 25. Februar 2024

ab ca. 11:00 Uhr im Pfarrsaal von St. Albertus

(im Anschluss an den Gottesdienst)

Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Inhaltlich soll es um die unmittelbar in diesem Jahr bevorstehenden Schritte  
und Meilensteine des Pastoralen Weges und Ihre ganz persönlichen Fragen zu  
diesen Themen gehen. Außerdem wollen wir gemeinsam einen Blick in die  
Zukunft des Katholischseins in Gießen wagen. Damit wir uns alle weiterhin im  
katholischen Gießen beheimatet fühlen, würden wir uns über Ihre Teilnahme,  
Ihre Gedanken und Rückfragen freuen.

# FIRMVORBEREITUNG 2024

## Herzliche Einladung zum Infoabend

Liebe Jugendliche,

wenn ihr daran interessiert seid, an der Firmvorbereitung 2024 teilzunehmen, und 15 Jahre alt seid, dann kommt gerne zum Infoabend.

### Wann?

Montag, 26. Februar um 18:00 Uhr

### Wo?

St. Albertus Kirche (Nordanlage 45)

In den kommenden Wochen werden die Jugendlichen, die bereits 15 Jahre alt sind, von uns einen Einladungsbrief erhalten. Wenn ihr keinen Brief von uns erhalten habt, aber trotzdem am Kurs interessiert seid, könnt ihr gerne zum Infoabend kommen!

Eine kurze Rückmeldung an

[febin.francis@bistum-mainz.de](mailto:febin.francis@bistum-mainz.de)

erleichtert uns die Planung des Abends. Vielen Dank!

Wir freuen uns darauf, euch an diesem Abend begrüßen zu dürfen!

P. Febin Francis O.Carm.

Kaplan  
im Pastoralraum Gießen - Stadt





Bild: Monika Jesionkowska @ Pfarrbriefservice.de

# Exerzitien im Alltag in der Fastenzeit 2024

## ... und sie erkannten IHN

Wir leben in einer Zeit großer Umbrüche, in der wir uns umso mehr des Beistandes Gottes vergewissern dürfen.

Exerzitien im Alltag sind spirituelle Übungen und eine Möglichkeit, sich über einen bestimmten Zeitraum (5 Wochen) täglich etwa 20-30 Minuten für sich und für Gott zu nehmen. Für jeden Tag gibt es einen kleinen Impuls mit Texten und Fragen zum Nachdenken. An jedem Wochenende besteht das Angebot eines gemeinsamen Treffens in einer der Gemeinden des Pastoralraums Gießen-Stadt, bei dem es eine Anleitung für die persönlichen Besinnungszeiten, weitere spirituelle Übungen und gemeinsamen Austausch geben wird.

Folgende Themen wollen wir in den fünf Wochen betrachten:

- ⇒ **Kirche sein**
- ⇒ **Leben teilen**
- ⇒ **Glauben teilen**
- ⇒ **Ressourcen teilen**
- ⇒ **Verantwortung teilen.**

Ziel ist es miteinander und persönlich die Mitte unseres Christseins in den Blick zu nehmen: Jesus Christus. Auf dieses Fundament gegründet können wir Kirche sein und immer wieder neu Kirche werden.





Damit wir gut planen und genügend Material bereitstellen können, erbitten wir eine

### **Anmeldung bis zum Aschermittwoch, 14. Februar 2024**

bei Timm Schreiner per Mail  
[Timm.Schreiner@bistum-mainz.de](mailto:Timm.Schreiner@bistum-mainz.de)  
oder telefonisch bei Dr. Juliane Reus unter: 0151 57 137 197.

Die Gruppentreffen finden jeweils vor oder nach einer Eucharistiefeier im Pastoralraum statt. Außer beim ersten und letzten Treffen ist es nicht zwingend, an allen Gruppentreffen dabei zu sein, eine rege Teilnahme wäre aber schön und hilfreich. Beim ersten Treffen werden die Materialien für zu Hause verteilt und eine generelle Einführung in die Alltagsexerzitien gegeben.

Für das Vorbereitungsteam  
Dr. Juliane Reus  
Pastoral Referentin

## **Terminübersicht**

der Gruppentreffen:

### **Sonntag, 18.02.2024**

um 10:30 Uhr in St. Albertus  
im Anschluss an den Gottesdienst

### **Sonntag, 25.02.2024**

um 10:00 Uhr in St. Bonifatius  
vor dem Gottesdienst

### **Sonntag, 03.03.2024**

um 17:30 Uhr in St. Thomas Morus  
vor dem Gottesdienst

### **Sonntag, 10.03.2024**

um 15:00 Uhr in St. Bonifatius  
im Anschluss an den kroatischen  
Gottesdienst

### **Samstag, 16.03.2024**

um 17:30 Uhr in Maria Frieden,  
Heuchelheim mit abschliessendem  
Gottesdienst zum Abschluss der  
Exerzitien.

Herzliche Einladung

# „Glauben-Teilen“

Ein Glaubensgesprächskreis  
im Pastoralraum Gießen-Stadt

Das nächste Treffen

Freitag, 2. Februar

Thema:

„ ... ein Licht, das die Heiden  
erleuchtet“

um 19.30 Uhr,

im Bonifatiusaal, Liebigstr. 30  
(im 1. Stock im Zwischenbau zwi-  
schen Kirche und Pfarrhaus)

Der März-Termin entfällt

In der Fastenzeit empfehlen wir  
Ihnen die Teilnahme an den

„Exerzitien im Alltag“  
(siehe Seite 8)

„Glauben-Teilen“ lädt ein zum Ge-  
spräch über unseren Glauben und  
ist selbstverständlich ökumenisch  
offen.

- **Was bedeutet mir mein Glauben?**
- **Wo habe ich Fragen oder Zweifel?**
- **Was am Glauben ist mir besonders kostbar und wichtig?**
- **Wie kann sich mein Glaube im Alltag zeigen?**
- **Was bedeutet mir die Glaubensgemeinschaft der Kirche?**
- **Wie können Bibeltexte und Glaubensinhalte, aber auch die Erfahrungen anderer Christen meinen Glauben stärken?**

Falls Sie Interesse am „Glauben-  
Teilen“ oder Fragen haben, freuen  
wir uns über Ihre Nachricht an:  
pfarrer-wehner@kath-giessen.de

Pfarrer Erik Wehner  
und das Pastoralteam



# ASCHERMITTWOCH

## “Du bist Frieden”



**Gottesdienst**  
**14. Februar 2024**  
**8.15 Uhr**  
**St. Albertus**

vorbereitet und gestaltet  
von Schüler\*innen für Schüler\*innen

Gesamtschule Gießen-Ost  
Landgraf-Ludwigs-Gymnasium

Liebigschule

Ricarda-Huch-Schule

Herderschule



# Nachhaltigkeit

## in unserem Pastoralraum Gießen-Stadt

*Es ist Ihnen vielleicht schon aufgefallen: Seit zwei Jahren wird das MITEINANDER auf umweltfreundlichem Papier gedruckt. Aber warum haben wir uns für diesen Schritt entschieden?*

*Als Menschen haben wir die ethische Verpflichtung, sorgsam mit der uns anvertrauten Erde, ihren Tieren und Pflanzen umzugehen und sie für nachfolgende Generationen zu erhalten. Für uns Christen ist die Bewahrung der Schöpfung einer unserer tiefsten Glaubensgrundsätze. Die Erde zu pflegen und zu schützen ist unsere gemeinsame Aufgabe. Daher tragen auch wir als Kirchengemeinden die Verantwortung, unseren Beitrag dazu zu leisten.*

*Die Umstellung auf umweltfreundliches Papier ist ein wichtiger Schritt, um unseren ökologischen Fußabdruck zu reduzieren und unsere Verantwortung für die Natur zu erfüllen. Seit 2022 haben wir insgesamt 255.000 Liter Wasser, 21.900 kWh Strom und 16.000 kg Holz eingespart, indem wir auf umweltfreundliches Papier umgestiegen sind. Diese beeindruckenden Zahlen sind das Ergebnis unseres gemeinsamen Einsatzes für eine nachhaltigere Zukunft. Indem wir bewusst auf umweltfreundliches Papier umsteigen, setzen wir ein Zeichen für Nachhaltigkeit und leisten unseren Beitrag für eine lebenswerte Welt für uns und unsere Kinder.*

*Vincent Umathum  
Redaktion—Miteinander*

## „(M)ein Traum von Schule“

“Schule der Zukunft –  
eine Schule für alle“

Wir freuen uns sehr zum diesjährigen ökumenischen Empfang Rainer Schmidt begrüßen zu dürfen. Er ist ein sehr vielseitiger und faszinierender Mensch: Theologe, Pfarrer, Dozent, Kabarettist, Moderator, 4-facher Paralympics Goldmedaillengewinner, mehrfacher Welt- und Europameister im Tischtennis.

Eines seiner Bücher trägt den Titel: „Lieber Arm ab, als arm dran“. Darin schildert er seine bewegende Lebensgeschichte. Auch wenn diese Überschrift ungewöhnlich klingen mag, ist genau darin sein Lebensprogramm zu entdecken. Rainer Schmidt erzählt darin überzeugend von seiner glücklichen Kindheit, Jugend, Ausbildung, seinem beruflichen und sportlichen Werdegang. Seine körperlichen Handicaps haben ihn dabei nicht eingeschränkt, sondern eher motiviert.

Mit dem Thema: „(M)ein Traum von Schule“ - Schule der Zukunft – eine Schule für alle“ wird der Referent mit uns über seine Gedanken einer inklusiven Schule der Zukunft ins Gespräch kommen. Inklusion ist dabei nicht nur eine Aufgabe für die Schule, sondern gehört in die Mitte der Gesellschaft.

Wir dürfen uns auf einen spannenden Abend freuen, mit Vortrag und Gespräch in der Atriumcafeteria der Liebigschule in Gießen. Die musikalische Gestaltung übernimmt die Junior Big Band der Liebigschule unter Leitung von Carolin Ratz.

**Anmeldung: bis 1. Februar 2024** beim RPI Gießen:  
**giessen@rpi-ekkw-ekhn.de**

Christoph Weber-Maikler  
Pastoral Referent Liebigschule Gießen

# „(M)EIN TRAUM VON SCHULE“

-SCHULE DER ZUKUNFT-  
EINE SCHULE FÜR ALLE

Ort: Liebigsschule Gießen,  
Bismarckstrasse 21,  
35390 Gießen

Datum: 16. Februar 2024

Uhrzeit: 18:00-20:30h

Referent: Rainer Schmidt

Programm: -Musik  
-Vortrag  
-Musik

Anmeldung bis 1. Februar 2024 unter  
[giessen@rpi-ekkw-ekhn.de](mailto:giessen@rpi-ekkw-ekhn.de)

Musikalische Gestaltung von der  
Juniorband der Liebigsschule Gießen  
unter Leitung von Carolin Ratz



**rpi** RELIGIONSPÄDAGOGISCHES  
INSTITUT

Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck  
Evangelische Kirche in Hessen und Nassau  
REGIONALSTELLE GIESSEN



**Religion in Schule**

Oberhessen



# Missione Cattolica Italiana Giessen

## Italienisch-katholische Gemeinde Gießen

Ciao Italiani!

La Befana, la Candelora ... Vi ricordate queste feste? Eppure le celebravamo una volta anche a Gießen e a Lollar. Veniva tanta gente, anche due o addirittura tre generazioni! La comunità era veramente „Comunità“.



Da incaricata per la Liturgia della Parola per la Comunità Italiana avrei voglia di scambiare „quattro“ parole con voi sul Vangelo della Domenica oppure parlare insieme di un tema che vi interessa. Ho molti canti italiani per la S. Messa. Avete voglia di rinfrescarli o di impararli?

Cosa possiamo fare per i bambini e gli adolescenti, che crescono fra due nazioni? Conosco molto bene i loro problemi, essendo nata da genitori austriaci in Inghilterra e cresciuta a Milano.

Diamoci un pensierino e scambiamo le opinioni. Mi interessa davvero! Forza

Hallo Italiener!

"La Befana", "La Candelora", erinnert ihr euch an diese Feste? Wir haben sie auch in Gießen und Lollar gefeiert. Es kamen viele Menschen, sogar in zweiter oder gar dritter Generation! Die Gemeinschaft war wirklich "Gemeinschaft".

Als Verantwortliche für den Wortgottesdienst der italienischen Gemeinde würde ich gerne mit euch ein paar Worte über das Sonntagsevangelium wechseln oder mit euch über ein Thema sprechen, das euch interessiert. Ich kenne viele italienische Gesänge für die Heilige Messe. Möchtet ihr sie auffrischen oder lernen?

Was können wir für Kinder und Jugendliche tun, die zwischen zwei Nationen aufwachsen? Ich kenne ihre Probleme sehr gut, da ich als Kind österreichischer Eltern in England geboren und in Mailand aufgewachsen bin.

Lasst uns darüber nachdenken und Meinungen austauschen. Ich bin wirklich interessiert! Los geht's!

M. Christine Dietrich  
Gemeindereferentin i. R.

Tel. (0641) 73029

Email: [christine.dieterich@hotmail.com](mailto:christine.dieterich@hotmail.com)



Bild: © fietzfotos @ pixabay.com

## „LIEBE“

Ein seltsamer Ort für so ein wichtiges Wort, mitten in der Stadt. Es ist die Hofseite eines denkmalgeschützten Hauses, das gleichzeitig abbruchreif ist. Doch seit Jahren strahlt dieses eine Wort auffällig, leuchtend und hell.

Das Wort ist leicht zu lesen, aber sehr schwer zu begreifen. Das Wort ist wie festgebrannt auf die Mauer und scheint unauslöschbar zu sein.

Zum Fest des Überganges, Pessach, unterbricht Jesus die Feier und steht auf. Er, der Rabbi, bückt sich tief, auf die Knie, mit gesenktem Haupt—und wäscht Füße. Wie ein Sklave, wie ein unwürdiger Diener. Aus Liebe. Nur aus Liebe.

Jesus bricht das Dankesbrot und läutet damit seinen Übergang vom menschlichen Leben zum befürchteten Tod. Er bricht sich selbst aus Liebe für jeden Einzelnen. Dreimal sagt er—tut das auch. Aus Liebe. Nur aus Liebe.

Seine Seele sieht schon die Schatten des geliebten Judas, der zum Verräter geworden ist.

Er sieht seine engsten Freunde, die hilflos zusehen werden, wie er—aus Liebe—die schrecklichen Qualen und Leiden eines Kapitalverbrechers ertragen muss. Nur Johannes wird das aushalten können. Aus Liebe. Nur aus Liebe.

Er bricht sich im Brot für uns, für Dich und für mich. Das ist das Zeichen unseres Übergangs vom Tod zum Leben. Wie das Haus vergehen wir. Die Liebe bleibt.



Bild und Text © M. Christine Dieterich  
Bild: Altes „Samen-Hahn“-Haus in  
Gießen vor dem Abriss



## Zwischenstation auf dem Weg nach Ostern

Die Erzählung von der Verklärung des Herrn ist im Kirchenjahr unterschiedlich verortet. Die katholische Kirche kennt ein Fest der Verklärung des Herrn am 6. August, das auch den anderen christlichen Konfessionen nicht unbekannt ist. In den liturgischen Texten der evangelischen Kirche ist die Verklärung des Herrn am Letzten Sonntag nach Epiphania verortet: Vor dem Beginn der Passionszeit erstrahlt noch einmal das Licht der Göttlichkeit Jesu. In der katholischen Leseordnung ist die Erzählung von der Verklärung Evangelium am zweiten Fastensonntag. Warum ist das so?

Eine Erklärung ist der Verweis auf die letzten Sätze des Evangeliums, wie sie Matthäus und Markus aufgeschrieben haben: Das Schweigegebot Jesu bis zum Zeitpunkt seiner Auferstehung und die Ratlosigkeit der Jünger, was Jesus mit Auferstehung gemeint haben könnte. So verstanden ist das Evangelium eine Aufforderung, schon jetzt den Blick auf Ostern zu richten und uns mit der Frage zu beschäftigen, was Auferstehung bedeutet – und zugleich das Sterben Jesu nicht auszublenden.

In der Vorbereitung auf die Passion Jesu kann das Evangelium von seiner Verklärung auch eine Rast sein, eine Gipfelerfahrung, um Kraft zu tanken. So etwas brauche auch ich immer wieder: die Verklärung als Vorgeschmack der Auferstehung. Auf dem Weg ins Leiden und Sterben Jesu ist seine Verklärung ein Vorgeschmack auf das, was wir in der Auferstehung erhoffen dürfen. Friedrich von Bodelschwingh

(1831–1910) hat es so ausgedrückt: „Es ist unmöglich, dass ein Mensch die Sonne schaut, ohne dass sein Angesicht davon hell wird.“

Ein Zweites ist mir wichtig: Es gibt Bereiche, die sich der menschlichen Erkenntnis entziehen. Was auf dem Berg Tabor geschieht, bleibt der Vernunft verschlossen. In den Evangelien begegnet uns Jesus oft menschlich: der barmherzige, der solidarische, der gerechte und Gerechtigkeit einfordernde oder auch zornige Jesus – wie im Evangelium von der Vertreibung der Händler aus dem Tempel. Schließlich begegnet Jesus uns in der Passion als der leidende Mensch.

Ganz anders im Evangelium von der Verklärung. Der mit Mose und Elija sprechende und von der göttlichen Stimme angesprochene Christus schafft zunächst Distanz. Schon den Jüngern auf dem Tabor ging es so; das Erlebte verstanden sie nicht. Der Göttlichkeit Jesu können wir uns nur schrittweise nähern. Das sagt uns das Evangelium von der Verklärung des Herrn; es ist nicht anders bei seiner Auferstehung. Der Göttlichkeit des Herrn können wir uns nur schrittweise nähern – wissend, dass vieles Geheimnis bleibt, dass wir „nur“ glauben und anbeten können. Diesen Aspekt des Geheimnisses von Jesu Sterben und Auferstehen bringt uns das Geschehen der Verklärung nahe – auf dem Weg nach Ostern.



FREUNDE DER KIRCHENMUSIK  
St. Bonifatius Gießen e.V.

## Mittwochskonzert 7. Februar



Bild: Dr. Markus Uhl © Gülay Keskin

mit  
Dr. Markus Uhl

# KIRCHENMUSIK

in

St. Bonifatius

## „Improvisation - Die Faszination des Unvorhersehbaren“

Im **81. Mittwochskonzert am 7. Februar um 19:00 Uhr** ist Dr. Markus Uhl aus Heidelberg zu Gast an der Eule-Orgel. Unter dem Konzerttitel „Improvisation – Die Faszination des Unvorhersehbaren“ kombiniert Uhl Werke von Johann Sebastian Bach, Pierre du Mage, Max Reger und Theodore Dubois mit Improvisationen über Publikumsthemen. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

**Dr. Markus Uhl** wurde 1978 geboren. Er studierte in Freiburg, Weimar, Heidelberg und Essen Kirchenmusik, Konzertfach Orgel/Orgelimprovisation, Musikwissenschaft und Philosophie. Mit einer Arbeit über „Die Choralreform in der Folge des Trienter Konzils und die Editio Medicaea (1614/15)“ wurde er zum Dr. phil. promoviert.

Seit 2007 ist er Bezirkskantor der Erzdiözese Freiburg und für die Kirchenmusik an der Jesuitenkirche Heidelberg verantwortlich (Cappella Palatina, Schola Cantorum, Projektensembles, Orgelspiel, C-Ausbildung etc.). Als Lehrbeauftragter unterrichtet er an Hochschulen in Stuttgart, Weimar und Heidelberg u.a. Orgelimprovisation und Gregorianik. Konzerte, Projekte, Vorträge und musikwissenschaftliche Veröffentlichungen gehören zu seinen weiteren Tätigkeitsfeldern.

Preise und Auszeichnungen erhielt er bei mehreren internationalen Wettbewerben in den Bereichen Chorleitung, Orgelliteratur, Orgelimprovisation und Musikwissenschaft. Eine Ausbildung zum Orgelsachverständigen sowie Kurse im breiten fachlichen Spektrum der Kirchenmusik von der Musiktheorie bis zur Kinderchorleitung ergänzen seine musikalischen Qualifikationen. 2019 wurde er zum Kirchenmusikdirektor (KMD) ernannt.

Weitere Informationen unter [www.regionalkantorat-giessen.de](http://www.regionalkantorat-giessen.de)

## Fastenpredigten 2024 „Fremde sind wir alle“

Unter dem Titel  
„Fremde sind wir alle“

lädt die katholische Pfarrei St. Bonifatius Gießen auch 2024 in Kooperation mit der Katholischen Erwachsenenbildung (KEB) Oberhessen sowie unterstützt vom Förderverein „Freunde der Kirchenmusik St. Bonifatius“ zu ihrer schon traditionellen Predigtreihe in der Fastenzeit ein.

Die Fastenpredigten finden in der Zeit vom 28. Februar bis 20. März jeweils an einem Mittwochabend ab 18.30 Uhr in der Kirche St. Bonifatius statt. Musikalisch erweitert wird die Veranstaltungsreihe durch ein

### Mittwochskonzert am 06. März 2024.

Zudem werden die einzelnen Predigtfeiern von regionalen Organistinnen und Organisten mitgestaltet. Inhaltlich nehmen die Fastenpredigten in diesem Jahr das Thema „Fremdheit“ in den Blick.

„Fremd sein“ beschreibt häufig ein negatives, mit Unsicherheit und Angst verbundenes Erleben, während beispielsweise „Aufbruch in die Fremde“ durchaus ein positives Gefühl ausdrücken kann. „Fremde“ wiederum können auf der einen Seite als bedrohlich erfahren, auf der anderen Seite aber auch Neugier wecken und als Bereicherung erlebt werden.

In der Predigtreihe geht es vor allem darum, durch Statements von ausgewählten Persönlichkeiten aus Kirche und Gesellschaft die Zuhörerinnen und Zuhörer einzuladen und zu ermutigen, den eigenen Horizont für neue Perspektiven zu öffnen.



## Termine und Vortragende der Fastenpredigten 2024:

- ◆ **28. Februar 2024 um 18:30 Uhr**  
Julian Wilhelm, Kath. Jugendbüro Gießen  
Organist: Janathan Pilatz
- ◆ **13. März 2024 um 18:30 Uhr**  
Dr. Eva Baillie, Bischöflichen Ordinariat Mainz  
Referat Frieden und Gerechtigkeit  
Organistin: Kerstin Huwer
- ◆ **20. März 2024 um 18:30 Uhr**  
Ralf Müller, Flüchtlingshilfe Gießen  
Organist: Henrik Schlitt

Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen.

## Neue Homepage — Regionalkantorat

Seit Weihnachten ist die neue eigene Homepage des Regionalkantorats online. Schauen Sie doch mal vorbei unter

[www.regionalkantorat-giessen.de](http://www.regionalkantorat-giessen.de)

Auf diesen Seiten erfahren Sie alles Wissenswerte über die Chöre an der Bonifatiuskirche, die Orgeln, den Förderverein „Freunde der Kirchenmusik“ und die kirchenmusikalischen Aus- und Fortbildungen. Sie finden unsere aktuellen Termine, Veranstaltungen und Neuigkeiten im Kalender auf der Startseite. Zudem empfehlen wir unseren monatlichen Newsletter zu abonnieren, um immer informiert zu bleiben.



# Die Weihnachtspause ist zu Ende — Jetzt mitmachen!

Unsere Chorgruppen.

- Der **BonifatiusChor** probt donnerstags von 19:30 bis 21:15 Uhr im Martinssaal (Martinshof)
- Der **Kammerchor** der Bonifatius Kirche formiert sich und sucht interessierte Sängerninnen und Sängern mit solider Chorerfahrung.
- Der Kinderchor „**Bonissimo**“ probt dienstags von 16:30 bis 17:30 Uhr im Bonifatiusaal (Gebäude zwischen Kirche und Pfarrhaus)

Im kommenden Halbjahr sind einige spannende Auftritte der Chöre in Planung. Beim Kinderchor „**Bonissimo**“ erhalten Kinder zwischen fünf und zwölf Jahren eine solide stimmliche und persönliche Ausbildung unter professioneller Anleitung. Auftritte im Gottesdienst gehören genauso dazu wie Kinderchortage und das Einstudieren von Krippenspielen und Musicals.

Termine und weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite  
[kinderchor.regionalkantorat-giessen.de](http://kinderchor.regionalkantorat-giessen.de)

Der **BonifatiusChor** bereitet sich bei seinem Probenwochenende am 1. und 2. März auf die Auftritte im ersten Halbjahr vor. In diesem Jahr stehen die **Krönungsmesse von Mozart** für das Osterhochamt am 31. März und die Johannes Passion von Metschnabl für die Karfreitagsliturgie als Hauptwerke fest. Weiterhin tritt der Chor an Fronleichnam auf, dann dirigieren Schülerinnen und Schülern der kirchenmusikalischen Ausbildung! Bereits in Vorbereitung ist die berühmte Paukenmesse von Haydn, die Weihnachten 2024 zur Aufführung kommen soll.

[bonifatiuschor.regionalkantorat-giessen.de](http://bonifatiuschor.regionalkantorat-giessen.de)

Der **Kammerchor der Bonifatius-Kirche** aus chorerfahrenen und stimm-sicheren Sängerninnen und Sängern wird als Projekt den Gottesdienst am Gründonnerstag gestalten. Für die Teilnahme ist ein Vorsingen erforderlich.

Der Einstieg in den Chorgruppen ist im Moment optimal. Nimm Kontakt zu unserem Regionalkantor Michael Gilles auf:

[regionalkantor@bonifatius-giessen.de](mailto:regionalkantor@bonifatius-giessen.de)

SEIT 2009

# KULTUR*kirche*24

...verbindet Menschen das ganze Jahr!

**22. März**

GIESSEN  
IMPROVISERS  
POOL feat.  
Trio Anglicore

**15. März**

Giora Feidman  
Revolution  
of Love

**19. Mai**

Ökumenische  
Pfingsten

**25. Mai**

Gießener  
Kulturnacht

**4. Mai und  
12. Oktober**  
Familien-  
Flohmarkt

**5. April**

Rachmaninov  
A Capella  
Ensemble

**ab 1. Juni**

Sommer-  
KulturKirche  
Open Air

**6. Juli**

Marburger  
Frauen-  
kammerchor



IMMER AUF DEM LAUFENDEN BLEIBEN,



**NEWSLETTER ABONNIEREN**

UND NICHTS MEHR VERPASSEN!



# RABATZ HOCH VIER- ALLE SIND WIR HIER!

4 GEMEINDEN - EINE SITZUNG  
VIEL HELAU!

3. FEBRUAR 2024  
UM 19.33 UHR

**TURNHALLE HEUCHELHEIM**  
WILHELMSTR. 46, 35452 HEUCHELHEIM

VVK: rabatz-hoch-4@kath-giessen.de oder unter 0641-5655990 (Jugendliche 5,- €, Erwachsene 12,50 €)

[WWW.RABATZ-HOCH-4.KATH-GIESSEN.DE](http://WWW.RABATZ-HOCH-4.KATH-GIESSEN.DE)

# Kids. Teenies. Kirche.

Wer das Reich Gottes nicht so annimmt, wie ein Kind ...  
Mk 10,15

STERNSINGERAKTION

## MACH MIT BEIM STERNSINGEN!

... in Gießen

„Gemeinsam für unsere Erde, in Amazonien und weltweit“ waren die Sternsingerinnen und Sternsinger in Gießen unterwegs und haben den Segen auf vielfältige Weise zu Ihnen nach Hause gebracht. Per Hausbesuch oder auch Segensbrief sollte die Friedensbotschaft von Weihnachten her Einzug erhalten.

Neben den Privathaushalten wurden auch die verschiedenen katholischen Einrichtungen in Gießen sowie Rathaus, Polizei und Regierungspräsidium besucht. Eine große Neuerung dieses Jahr war, dass die Vorschulkinder des Familienzentrums Bernhard-Itzel den Segen direkt aus der Mitte des Viertels hinaus zu den Menschen gebracht haben.

Großer Dank ist an dieser Stelle allen zu sagen, die an der Aktion beteiligt waren. Besonders sind hier die Sternsingerinnen und Sternsinger zu nennen, aber auch die Begleiterinnen und Begleiter sowie die Austrägerinnen und Austräger der Segensbriefe! Selbstredend auch an alle, die für Amazonien und die Welt gespendet haben. Ohne sie wäre diese Aktion nicht möglich.

Lukas Walther,  
Pastoralassistent im Praktikum





Bild oben: © Lukas Walther  
Bilder mitte: © Manuel Heinrich

# WIR FEIERN GOTTESDIENST



## KINDERGOTTESDIENST

11. FEBRUAR

10. MÄRZ

14. APRIL

11 UHR

ST. BONIFATIUS



Wir freuen uns!  
Dein Kindergottesdienst-Team

# Wir treffen uns

## **dienstags—Kinderchor Bonissimo**

um 16:30 Uhr in St. Bonifatius

## **freitags—KPE Katholische Pfadfinderschaft Europa in Gießen**

um 17:00 Uhr in St. Albertus

Gruppen:

Wichtel von 4 bis 7 Jahre

Wölflinge von 7 bis 12 Jahre

Pfadfinder von 12 bis 17 Jahre

Raider ab 17 Jahren

## **Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg**

Gruppenstunden in St. Albertus

montags

Pfadfinder-Gruppe um 17:30 Uhr

mittwochs

Wölflinge-Gruppe um 16:30 Uhr

Jungpfadfinder-Gruppe um 17:30 Uhr

donnerstags

Rover-Gruppe um 18:00 Uhr

## **11.02.204—Kindergottesdienst**

um 11:00 Uhr in St. Bonifatius (Bonifatiusaal)

## **14.02.2024—Schülergottesdienst**

um 08:15 Uhr in St. Albertus

## **14.02.2024—Familiengottesdienst**

um 16:30 Uhr in St. Albertus

## **18.02.2024—Familiengottesdienst**

um 11:00 Uhr in St. Bonifatius

# Kurz notiert



## Gemeindetreff

Heuchelheim

Endlich wieder nach kurzer Pause!

Gemeindetreff

**am 06. Februar 2024**

Eingeladen sind alle, die gerne in geselliger Runde, bei Kaffee und Kuchen und guter Unterhaltung einen schönen Nachmittag verbringen möchten.

Kommen Sie doch einfach mal vorbei!

Beginn:  
**15:00 Uhr**  
mit der Heiligen Messe

Wo:  
Katholische Kirche  
**Maria Frieden,**  
Amselweg 15, Heuchelheim

Ein späteres Hinzukommen ist jederzeit möglich.

Wir freuen uns auf Sie!

Der Vorbereitungskreis



## Morgenlob

in der Fastenzeit

St. Bonifatius

Ab dem Mittwoch nach Aschermittwoch, also

**ab dem 21. Februar,**

feiern wir wieder

**jeden Mittwoch um 06:15 Uhr**

ein Morgenlob in der Sakramentskapelle.

Es ist eine Möglichkeit den Tag mal anders zu beginnen. Hier bereiten Laien für ihre Mitchristen eine Andacht von ca. 20 Minuten vor.

Mit dem anschließenden gemeinsamen Frühstück (kein Muss) ist es ein schöner Start in den Tag.

Hierzu sind alle herzlich eingeladen.



# Weltgebetstag

1. März  
2024



## Palästina ...durch das Band des Friedens



Am Montag, dem 01.01.2024 hat Rosi Slusalek nach der Hl. Messe zu einem spontanen Anstoßen im Messdieneraum von St. Albertus eingeladen. Es fand ein lebhafter Austausch mit Diskussionen über den augenblicklichen Zustand der Kirche im Allgemeinen und im Besonderen in der Albertus-Kirche statt. Die Teilnehmer freuten sich, wieder einmal beieinander zu stehen und miteinander sprechen zu können, so wie man das von den Neujahrstagen vergangener Zeiten her gewöhnt war. Ob es das noch einmal gibt? Eine Frage, die niemand beantworten konnte.

Wird es auch in Zukunft noch St. Albertus geben? Wer weiß das schon?



# Termine im Pastoralraum Gießen-Stadt Februar

**montags—Gymnastik für Frauen und Männer**  
um 20:00 Uhr in St. Albertus (Gemeindesaal)

**dienstags—“Gebetskreis“**  
um 09:00 Uhr in Maria Frieden, Heuchelheim

**mittwochs + sonntags—Öffnung der Bücherei**  
von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr in St. Albertus

**donnerstags—Bonifatius Chor \*** (Chorproben)  
um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum Martinshof

**sonntags—Rosenkranzgebet**  
Treffen nach Vereinbarung (0178/8356739)

**27.01.2024—Suppenküche**  
um 13:00 Uhr in St. Albertus

**27.01.2024—“Es lacht die Bütt, hier bei F.i.T.“**  
um 19:33 Uhr in St. Thomas Morus (Gemeindesaal)

**02.02.2024—Glauben-Teilen**  
Ökum. Glaubensgesprächskreis (Info S. 10)  
um 19:30 Uhr in St. Bonifatius (Bonifatiusaal)

**03.02.2024—“Rabatz hoch 4“** (Info S. 23)  
um 19:33 Uhr in Turnhalle, Heuchelheim

**06.02.2024—Gemeindetreff**  
um 15:00 Uhr in Maria Frieden, Heuchelheim

**07.02.2024—Mittwochskonzert** (Info S. 18)  
um 19:00 Uhr in St. Bonifatius

**16.02.2024—“(M)ein Traum von Schule“**  
um 18:00 Uhr Liebigsschule, Gießen (Info S. 13)

**18.02.2024—Gemeindeversammlung**  
um 17:00 Uhr in St. Thomas Morus (Info S. 2)

## **24.02.2024—Suppenküche**

um 13:00 Uhr in St. Albertus

## **25.02.2024—Gemeindeversammlung**

um 11:00 Uhr in St. Albertus (Info S. 2)

## **26.02.2024—Firmvorbereitung Infoabend**

um 18:00 Uhr in St. Albertus (Info S. 7)

## **Pfarrsekretär/in** (w/m/d) gesucht

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt sind im Pastoralraum Gießen-Stadt mit Sitz in St. Bonifatius zwei Teilzeit-Stellen als Pfarrsekretärin/Pfarrsekretär zu besetzen.

Die wöchentliche Arbeitszeit der beiden Stellen liegt bei insgesamt 31 Wochenstunden. Dabei ist eine Aufteilung auf 23/8 oder 19/12 Wochenstunden vorgesehen. Eine andere Stundenkombination zwischen den beiden Stellen ist nach Absprache möglich. Die Stellen sind unbefristet.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Die selbstständige Organisation des Pfarrbüros
- Der Umgang mit Publikumsverkehr und Telefonmanagement
- Zahlungsvorgänge bearbeiten und Unterstützung im Finanzwesen
- Zusammenarbeit mit Haupt- und Ehrenamtlichen
- Eigenverantwortliche Bearbeitung wiederkehrender Abläufe und Erfordernisse innerhalb des Kirchenjahres
- Zuverlässige Durchführung von Verwaltungsaufgaben

Die gesamte Stellenbeschreibung können Sie auf [www.bonifatius-giessen.de](http://www.bonifatius-giessen.de) lesen.

Für Nachfragen und weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Pfarrer Erik Wehner, Telefon: **0641/56559911**.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte per Mail an: [pfarrer-wehner@kath-giessen.de](mailto:pfarrer-wehner@kath-giessen.de)

28. Januar 2024

**Vierter Sonntag  
im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung:  
Deuteronomium 18,15-20

2. Lesung:  
1. Korinther 7,32-35

Evangelium: Markus 1,21-28



Ulrich Loose

» Der unreine Geist zerrte den Mann hin und her und verließ ihn mit lautem Geschrei. Da erschrecken alle und einer fragte den andern: Was ist das? Eine neue Lehre mit Vollmacht: Sogar die unreinen Geister gehorchen seinem Befehl. Und sein Ruf verbreitete sich rasch im ganzen Gebiet von Galiläa. «

**Samstag**

27.01.2024

St. Albertus  
*in der Krypta*

08:30 Uhr

**Eucharistie**

Maria Frieden  
*Heuchelheim*

17:30 Uhr

**Beichtgelegenheit** im Pfarreienverbund

Maria Frieden  
*Heuchelheim*

18:30 Uhr

**Vorabendmesse** im Pfarreienverbund  
für Verstorbene der Familie Serafin

**Sonntag**

28.01.2024

IV. Sonntag im Jahreskreis

St. Albertus

09:30 Uhr

**Eucharistie**

St. Thomas Morus

10:30 Uhr

**Eucharistie** in ungarischer Sprache

St. Josef Krankenhaus

10:30 Uhr

**Eucharistie**

St. Bonifatius



11:00 Uhr

**Eucharistie**

St. Albertus

12:30 Uhr

**Eucharistie** in polnischer Sprache

St. Thomas Morus

12:30 Uhr

**Eucharistie** in spanischer Sprache

St. Bonifatius

14:00 Uhr

**Eucharistie** in kroatischer Sprache

St. Bonifatius

18:00 Uhr

**Vesper**

St. Thomas Morus

18:30 Uhr

**Eucharistie**

Kollekte:

Gottesdienst und Kirche



**Montag** 29.01.2024

Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	10:30 Uhr	<b>Rosenkranz</b>
St. Josef Krankenhaus	18:00 Uhr	<b>Eucharistie</b>
St. Thomas Morus <i>St. Georg Kapelle</i>	18:30 Uhr	<b>Eucharistie</b> ++ Bertel und Ernst Fritz (Stm)

**Dienstag** 30.01.2024

St. Bonifatius	18:30 Uhr	<b>Eucharistie</b>
----------------	-----------	--------------------

**Mittwoch** 31.01.2024 **Hl. Johannes Bosco**

Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	17:30 Uhr	<b>Eucharistische Anbetung</b>
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	18:30 Uhr	<b>Requiem des Monats</b>

**Donnerstag** 01.02.2024

St. Bonifatius	18:30 Uhr	<b>Eucharistie</b>
----------------	-----------	--------------------

**Freitag** 02.02.2024 **Darstellung des Herrn, Lichtmess**

Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	15:00 Uhr	<b>Eucharistische Anbetung</b>
St. Bonifatius	17:30 Uhr	<b>Eucharistie</b> mit Blasiussegen und Kerzenweihe
St. Albertus <i>in der Krypta</i>	17:30 Uhr	<b>Beichtgelegenheit</b> und <b>Eucharistische Anbetung/Heilige Stunde</b>
St. Albertus <i>in der Krypta</i>	18:30 Uhr	<b>Eucharistie</b> in deutscher und polnischer Sprache mit Blasiussegen und Kerzenweihe

4. Februar 2024

**Fünfter Sonntag  
im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung: Ijob 7,1-4.6-7

2. Lesung:

1. Korinther 9,16-19.22-23

Evangelium: Markus 1,29-39



Ulrich Loose

» In jener Zeit ging Jesus zusammen mit Jakobus und Johannes in das Haus des Simon und Andreas. Die Schwiegermutter des Simon lag mit Fieber im Bett. Sie sprachen sogleich mit Jesus über sie und er ging zu ihr, fasste sie an der Hand und richtete sie auf. Da wich das Fieber von ihr und sie diente ihnen. «

**Samstag**

**03.02.2024**

St. Albertus  
*in der Krypta*

08:30 Uhr

**Eucharistie**

++ Eheleute Agnes und Johannes Teichert

Maria Frieden  
*Heuchelheim*

17:30 Uhr

**Beichtgelegenheit**

Maria Frieden  
*Heuchelheim*

18:30 Uhr

**Vorabendmesse im Pfarreienverbund  
mit Blasiussegen und Kerzenweihe**

+ Gerhard Becker

**Sonntag**

**04.02.2024**

**V. Sonntag im Jahreskreis**

St. Albertus

09:30 Uhr

**Eucharistie**

Universitätsklinikum  
*Kapelle Hauptgebäude*

10:30 Uhr

**Wort-Gottes-Feier** mit Kommunionausteilung

St. Bonifatius



11:00 Uhr

**Eucharistie**

St. Albertus

12:30 Uhr

**Eucharistie** in polnischer Sprache

St. Thomas Morus

12:30 Uhr

**Eucharistie** in spanischer Sprache

St. Bonifatius

14:00 Uhr

**Eucharistie** in kroatischer Sprache

St. Bonifatius

18:00 Uhr

**Vesper**

St. Thomas Morus

18:30 Uhr

**Wort-Gottes-Feier**

Kollekte:

Gottesdienst und Kirche

**Montag**                      **05.02.2024**                      **Hl. Agatha**

Maria Frieden                      10:30 Uhr                      **Rosenkranz**  
*Heuchelheim*

St. Josef Krankenhaus    18:00 Uhr                      **Eucharistie**

St. Thomas Morus                      18:30 Uhr                      **Eucharistie**  
*St. Georg Kapelle*

**Dienstag**                      **06.02.2024**                      **Hl. Paul Miki und Gefährten**

St. Bonifatius                      18:30 Uhr                      **Eucharistie**

**Mittwoch**                      **07.02.2024**

Maria Frieden                      17:30 Uhr                      **Eucharistische Anbetung/Heilige Stunde**  
*Heuchelheim*

Maria Frieden                      18:30 Uhr                      **Eucharistie**  
*Heuchelheim*

**Donnerstag**                      **08.02.2024**

Maria Frieden                      15:00 Uhr                      **Kreuzwegandacht**  
*Heuchelheim*

Universitätsklinikum                      18:00 Uhr                      **Andacht**  
*Kapelle Hauptgebäude*

St. Bonifatius                      18:30 Uhr                      **Eucharistie**

**Freitag**                      **09.02.2024**

Maria Frieden                      15:00 Uhr                      **Eucharistische Anbetung**  
*Heuchelheim*

St. Albertus                      17:30 Uhr                      **Beichtgelegenheit und**  
**Eucharistische Anbetung**

St. Albertus                      18:30 Uhr                      **Eucharistie**  
++ Eltern Lachnik und Lyga

11. Februar 2024

**Sechster Sonntag  
im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung: Levitikus  
13,1-2.43ac.44ab.45-46

2. Lesung:  
1. Korinther 10,31 - 11,1

Evangelium: Markus 1,40-45



Ulrich Loose

» Der Mann aber ging weg und verkündete bei jeder Gelegenheit, was geschehen war; er verbreitete die Geschichte, sodass sich Jesus in keiner Stadt mehr zeigen konnte; er hielt sich nur noch an einsamen Orten auf. Dennoch kamen die Leute von überallher zu ihm. «

**Samstag**

**10.02.2024**

**Hl. Scholastika**

St. Albertus	08:30 Uhr	<b>Eucharistie</b>
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	17:30 Uhr	<b>Beichtgelegenheit</b> im Pfarreienverbund
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	18:30 Uhr	<b>Vorabendmesse</b> im Pfarreienverbund

**Sonntag**

**11.02.2024**

**VI. Sonntag im Jahreskreis**

St. Albertus	09:30 Uhr	<b>Eucharistie</b>
St. Josef Krankenhaus	10:30 Uhr	<b>Eucharistie</b>
St. Bonifatius	 11:00 Uhr	<b>Eucharistie</b>
St. Albertus	12:30 Uhr	<b>Eucharistie</b> in polnischer Sprache
St. Thomas Morus	12:30 Uhr	<b>Eucharistie</b> in spanischer Sprache
St. Bonifatius	14:00 Uhr	<b>Eucharistie</b> in kroatischer Sprache
St. Bonifatius	18:00 Uhr	<b>Vesper</b>
St. Thomas Morus	18:30 Uhr	<b>Eucharistie</b>

Kollekte: Aufgaben der Caritas

**Montag** 12.02.2024

Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	10:30 Uhr	<b>Rosenkranz</b>
St. Josef Krankenhaus	18:00 Uhr	<b>Eucharistie</b>
St. Thomas Morus <i>St. Georg Kapelle</i>	18:30 Uhr	<b>Eucharistie</b> + Maria Garcorz-Abthoff (Stm)

**Dienstag** 13.02.2024

St. Bonifatius	18:30 Uhr	<b>Eucharistie</b>
----------------	-----------	--------------------

**Mittwoch** 14.02.2024**Aschermittwoch**

St. Albertus	08:15 Uhr	<b>Schülergottesdienst</b>
St. Albertus	16:30 Uhr	<b>Familiengottesdienst</b> mit Austeilung des Aschenkreuzes
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	17:30 Uhr	<b>Eucharistische Anbetung</b>
St. Albertus	18:30 Uhr	<b>Eucharistie</b> in deutscher und polnischer Sprache mit Austeilung des Aschenkreuzes
St. Bonifatius	18:30 Uhr	<b>Eucharistie</b> mit Austeilung des Aschenkreuzes
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	18:30 Uhr	<b>Eucharistie</b> mit Austeilung des Aschenkreuzes

**Donnerstag** 15.02.2024

Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	15:00 Uhr	<b>Kreuzwegandacht</b>
St. Bonifatius	18:30 Uhr	<b>Eucharistie</b>

**Freitag** 16.02.2024

Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	15:00 Uhr	<b>Eucharistische Anbetung</b>
St. Albertus	17:30 Uhr	<b>Beichtgelegenheit</b> und <b>Eucharistische Anbetung</b>
St. Albertus	18:30 Uhr	<b>Eucharistie in polnischer Sprache</b> (Exerzitien)

18. Februar 2024

**Erster Fastensonntag**

Lesejahr B

1. Lesung: Genesis 9,8-15

2. Lesung: 1. Petrus 3,18-22

Evangelium: Markus 1,12-15



Ulrich Loose

» In jener Zeit trieb der Geist Jesus in die Wüste. Jesus blieb vierzig Tage in der Wüste und wurde vom Satan in Versuchung geführt. Er lebte bei den wilden Tieren und die Engel dienten ihm. Nachdem Johannes ausgeliefert worden war, ging Jesus nach Galiläa; er verkündete das Evangelium Gottes. «

**Samstag 17.02.2024**

St. Albertus	08:30 Uhr	<b>Eucharistie</b>
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	17:30 Uhr	<b>Beichtgelegenheit</b> im Pfarreienverbund
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	18:30 Uhr	<b>Vorabendmesse</b> im Pfarreienverbund ++ Maria und Franz Vogel, + Cäcilia Vogel und + Horst Macke

**Sonntag 18.02.2024 I. Fastensonntag**

St. Albertus	09:30 Uhr	<b>Eucharistie</b>
Universitätsklinikum <i>Kapelle Hauptgebäude</i>	10:30 Uhr	<b>Eucharistie</b>
St. Bonifatius	 11:00 Uhr	<b>Familiengottesdienst</b>
St. Albertus	12:30 Uhr	<b>Eucharistie</b> in polnischer Sprache
St. Thomas Morus	12:30 Uhr	<b>Eucharistie</b> in spanischer Sprache
St. Bonifatius	14:00 Uhr	<b>Eucharistie</b> in kroatischer Sprache
St. Bonifatius	16:30 Uhr	<b>Eucharistie</b> in italienischer Sprache mit Austeilung des Aschekreuzes
St. Bonifatius	18:00 Uhr	<b>Vesper</b>
St. Thomas Morus	18:30 Uhr	<b>Eucharistie</b>

Kollekte: Gottesdienst und Kirche

**Montag** 19.02.2024

Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	10:30 Uhr	<b>Rosenkranz</b>
St. Josef Krankenhaus	18:00 Uhr	<b>Eucharistie</b>
St. Thomas Morus <i>St. Georg Kapelle</i>	18:30 Uhr	<b>Eucharistie</b> + Paula und Alfred Hausmann (Stm)

**Dienstag** 20.02.2024

St. Bonifatius	18:30 Uhr	<b>Eucharistie</b>
----------------	-----------	--------------------

**Mittwoch** 21.02.2024

St. Bonifatius	06:15 Uhr	<b>Morgenlob</b> in der Fastenzeit
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	17:30 Uhr	<b>Eucharistische Anbetung</b>
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	18:30 Uhr	<b>Eucharistie</b>

**Donnerstag** 22.02.2024

## Kathedra Petri

Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	15:00 Uhr	<b>Kreuzwegandacht</b>
Universitätsklinikum <i>Kapelle Hauptgebäude</i>	18:00 Uhr	<b>Andacht</b>
St. Bonifatius	18:30 Uhr	<b>Eucharistie</b>

**Freitag** 23.02.2024

Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	15:00 Uhr	<b>Eucharistische Anbetung</b>
St. Albertus	17:30 Uhr	<b>Beichtgelegenheit</b> und <b>Eucharistische Anbetung</b>
St. Albertus	18:30 Uhr	<b>Requiem des Monats</b>

25. Februar 2024

**Zweiter Fastensonntag**

Lesejahr B

1. Lesung: Genesis 22,1-2.9a.  
10-13.15-18

2. Lesung: Römer 8,31b-34

Evangelium: Markus 9,2-10



Ulrich Loose

» Da erschien ihnen Elija und mit ihm Mose und sie redeten mit Jesus. Petrus sagte zu Jesus: Rabbi, es ist gut, dass wir hier sind. Wir wollen drei Hütten bauen, eine für dich, eine für Mose und eine für Elija. Er wusste nämlich nicht, was er sagen sollte; denn sie waren vor Furcht ganz benommen. «

**Samstag 24.02.2024 Hl. Matthias**

St. Albertus	08:30 Uhr	<b>Eucharistie</b> für ++ der Familie Schütz und Angehörige
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	17:30 Uhr	<b>Beichtgelegenheit</b> im Pfarreienverbund
Maria Frieden <i>Heuchelheim</i>	18:30 Uhr	<b>Vorabendmesse</b> im Pfarreienverbund

**Sonntag 25.02.2024 II. Fastensonntag**

St. Albertus	09:30 Uhr	<b>Eucharistie</b>
St. Josef Krankenhaus	10:30 Uhr	<b>Eucharistie</b>
St. Thomas Morus	10:30 Uhr	<b>Eucharistie</b> in ungarischer Sprache
St. Bonifatius	11:00 Uhr	<b>Eucharistie</b>
St. Albertus	12:30 Uhr	<b>Eucharistie</b> in polnischer Sprache
St. Thomas Morus	12:30 Uhr	<b>Eucharistie</b> in spanischer Sprache
St. Bonifatius	14:00 Uhr	<b>Eucharistie</b> in kroatischer Sprache
St. Bonifatius	18:00 Uhr	<b>Vesper</b>
St. Thomas Morus	18:30 Uhr	<b>Eucharistie</b>

Kollekte: Gottesdienst und Kirche



# Pastoralteam im Pastoralraum **Gießen-Stadt**

Leiter

**Pfarrer Erik Wehner**

✉ pfarrer-wehner@kath-giessen.de  
☎ 0641 565599-0 (Pfarrbüro St. Bonifatius)  
Ansprechpartner für  
Gemeindeleitung und Pastoralraum

Pfarrvikar

**Pfarrer Stefan Wanske**

✉ stefan.wanske@bistum-mainz.de  
☎ 0641 36065 (Pfarrbüro St. Albertus)  
Ansprechpartner für  
Maria Frieden, Heuchelheim

Pfarrvikar

**Pfarrer Mariusz Golonka**

✉ mariuszgolonka@op.pl  
☎ 0641 36065 (Pfarrbüro St. Albertus)  
Ansprechpartner für polnische Gemeinde

Kaplan

**Pater Febin Francis O. Carm.**

✉ febin.francis@bistum-mainz.de  
☎ 0157 83054482

Diakon

**Lukas Tyczka**

✉ lukas.tyczka@bistum-mainz.de  
☎ 0641 32075698

Pastoralassistent

**Lukas Walther**

✉ lukas.walther@bistum-mainz.de  
☎ 0163 3051184

Pastoralreferentin

**Carola Daniel**

✉ carola.daniel@bistum-mainz.de  
☎ 0176 10296850  
Ansprechpartnerin für  
St. Thomas Morus und Pastoralraum

Regionalkantor

**Michael Gilles**

✉ regionalkantor@bonifatius-giessen.de  
☎ 0641 71070  
Ansprechpartner für St. Bonifatius

Gemeindereferentin

**Uta Kuttner**

✉ uta.kuttner@bistum-mainz.de  
☎ 0157 82206605  
Ansprechpartnerin für St. Albertus

Gemeindereferentin

**Deepa Kalayankary**

✉ deepa.kalayankary@bistum-mainz.de  
☎ 0157 82206604

Pastoralassistent

**Timm Schreiner**

✉ timm.schreiner@bistum-mainz.de  
☎ 0641 565599-0 (Pfarrbüro St. Bonifatius)

Pastoralpraktikant

**Denis Jurić**

✉ denis.juric@bistum-mainz.de  
☎ 0641 970653 (Pfarrbüro kroat. Gemeinde)

# Gemeinden im Pastoralraum Gießen-Stadt

## Katholischer Pastoralraum Gießen-Stadt Gießen

Liebigstrasse 28, 35392 Gießen

☎ 0641 565599-0

📠 0641 565599-20

✉ pfarre.giessen@bistum-mainz.de

www.kath-giessen.de

Leitender Pfarrer des  
Pastoralraums Gießen-Stadt: Pfr. Erik Wehner

Außerhalb der Pfarrbürozeiten:

**Notfall Rufnummer** 📞 0176 15299640

## Katholische Kirchengemeinde St. Albertus und Maria Frieden

Nordanlage 45, 35390 Gießen

☎ 0641 36065

📠 0641 34372

✉ info@albertus-giessen.de

🌐 www.albertus-giessen.de

Pfarrbürozeiten:

Mo, Di, Do + Fr von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Di, Mi + Do von 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Fr von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Ihre Ansprechpartnerin: Katarina Blazevic

Bankverbindung:

Pax-Bank Köln e. G. (BIC: GENODED1PAX)

IBAN: DE20 3706 0193 4004 6240 04

Katholische Kirchengemeinde  
**St. Bonifatius**

Liebigstrasse 28, 35392 Gießen

☎ 0641 565599-0

📄 0641 565599-20

✉ info@bonifatius-giessen.de

🌐 www.bonifatius-giessen.de

vorübergehende Pfarrbürozeiten:

Do von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr

Bankverbindung:

Pax-Bank Köln e. G. (BIC: GENODED1PAX)

IBAN: DE69 3706 0193 4000 4590 09

Katholische Kirchengemeinde  
**St. Thomas Morus**

Grünberger Strasse 80, 35394 Gießen

☎ 0641 45010

📄 0641 41774

✉ pfarrei.giessen@bistum-mainz.de

🌐 www.kath-giessen.de

Pfarrbürozeiten:

Fr von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Bankverbindung:

Pax-Bank Köln e. G. (BIC: GENODED1PAX)

IBAN: DE82 3706 0193 4000 3600 29



GBD

[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)



**Impressum**

Herausgeber:

Kath. Pastoralraum Gießen-Stadt  
Liebigstr. 28, 35393 Gießen

Redaktion:

Kath. Pastoralraum Gießen-Stadt  
Liebigstr. 28, 35392 Gießen

☎ 0641 565599-0

📄 0641 565599-20

✉ info@st-thomas-morus-giessen.de  
www.kath-giessen.de

ViSdP: Erik Wehner

Leitender Pfarrer  
des Pastoralraum Gießen-Stadt

Titelgrafik:

Jakob Handrack / Wolfgang Schlich

Layout/Anzeigenverwaltung:

Kath. Kirchengemeinde  
St. Thomas Morus Gießen

✉ info@st-thomas-morus-giessen.de

Erscheinungsweise: monatlich

Bezugspreis:

Für eine Spende danken wir Ihnen.

Spendenkonto:

IBAN: DE82 3706 0193 4000 3600 29

Verwendungszweck: „Miteinander“

**Redaktionsschluss**

**für die nächste Ausgabe ist der**

**09.02.2024**

**März-Ausgabe**

Gültigkeit nächste Ausgabe:

vom 24.02. bis 24.03.2024

**FASTEN**<sup>2024</sup>**AKTION**

**INTERESSIERT  
MICH DIE BOHNE**

Ihre  
Spende  
am  
17. März



QR Code scannen und online spenden  
oder auf [www.fastenkollekte.de](http://www.fastenkollekte.de)

**misereor**  
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT